

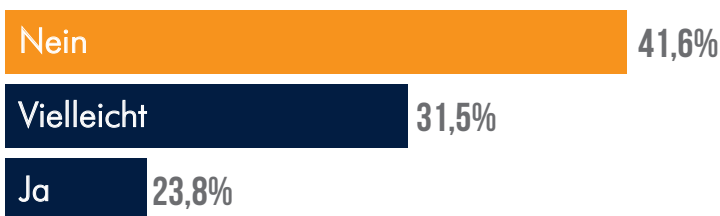
# FEMALE RECRUITING

GENIAL! DIGITAL.

Frauen glauben nicht daran, dass die Arbeitswelt durch die Digitalisierung menschlicher wird und nur etwas mehr als die Hälfte (52,9 Prozent) empfinden die derzeitige Arbeitswelt manchmal als human. Das ergab die women&work-Besucherinnenbefragung 2019, die im Rahmen der 9. women&work am 4. Mai in Frankfurt durchgeführt wurde.

## FRAUEN & DIGITALISIERUNG

### GLAUBEN SIE, DASS DIE ARBEITSWELT DURCH DIE DIGITALISIERUNG MENSCHLICHER WIRD?



3,1 % konnten/wollten die Frage nicht beantworten.



### WAS SOLLTEN UNTERNEHMEN TUN, UM DIE DIGITALISIERUNG HUMAN ZU GESTALTEN?

TOP 1	Männer und Frauen aller Hierarchieebenen gleichberechtigt in die Gestaltung der Digitalisierung einbinden	52,8%
TOP 1	Konsequent in Weiterbildung investieren - nicht nur für Führungskräfte, sondern für die gesamte Belegschaft	52,8%
TOP 2	Die Menschen stärken- und talentorientierter einsetzen	46,0%
TOP 3	Mehr Wert auf interne und externe Kommunikation legen, so dass allen Beteiligten klar ist, welche Chancen die Digitalisierung neben allen Veränderungen bietet.	35,9%
TOP 4	Mehr Zeit für Veränderungsprozesse geben	33,7%
TOP 5	Kollegialität der Mitarbeitenden und Führungskräfte fördern	32,6%

Mehfachnennungen waren möglich

### WELCHE ASPEKTE SORGEN FÜR EINEN MENSCHLICHEN UMGANG?

TOP 1	Kooperatives Miteinander	64,0%
TOP 2	Führen auf Augenhöhe	60,7%
TOP 3	Flache Hierarchien/Netzwerk-Organisationen	58,4%
TOP 4	Flexible Arbeitszeiten/Home Office	57,3%
TOP 5	Mitbestimmung	56,2%

Mehfachnennungen waren möglich